# STATISTISCHE

des Statistischen Landesamtes Nordrhein-Westfalen

## BERICHTE

G IV 3 - m 9/70

Ausgegeben am 24. November 1970

## Umsatz- und Beschäftigtenentwicklung im Gastgewerbe Nordrhein-Westfalens

#### September 1970

Das gesamte Gastgewerbe Nordrhein-Westfalens setzte im Berichtsmonat 2 % mehr um als im August. Im Vorjahr war die Veränderungsquote genau so hoch. Der Septembervergleich zeigt das ansehnliche Plus von 11 %, der Neunmonatsvergleich ein solches von 9 %.

Die Veränderungsraten im Gaststättengewerbe waren genau so hoch. In den einzelnen Betriebsarten wichen die Ergebnisse von diesem Durchschnitt mehr oder weniger stark ab. Hervorzuheben ist die gute Umsatzentwicklung der Bars, Tanz- und Vergnügungslokale. Ihr Umsatzniveau übertraf im September 1970 das von September 1969 um 13 %, das bisherige Jahresergebnis zeigt eine Zuwachsquote von 14 %. Für die Cafes lauten die entsprechenden Veränderungswerte +10 % und +9 %.

Auch das Beherbergungsgewerbe zeichnet sich durch einen relativ günstigen Umsatzverlauf aus. Zwar konnten die Umsätze im Berichtsmonat die des Vormonats nicht ganz erreichen (-1 %), doch ist der Umsatztrend beim Septemberwie beim Neunmonatsvergleich kräftig aufwärts gerichtet (+12 %; +11 %). Alle Betriebsarten, außer den Fremdenheimen und Pensionen, partizipierten an diesem guten Ergebnis; letztere erzielten gegenüber September 1969 keine höheren Umsätze (+0 %), die Zuwachsquote beim Neunmonatsvergleich betrug 6 %. Auffallend ist bei den Fremdenheimen die starke Umsatzeinbuße gegenüber dem Ferienmonat August, (-19 %).

Verpflegungs- wie Übernachtungsumsatz hatten zwar unterschiedliche Entwicklungstendenzen gegenüber dem Vormonat (-4 %; +9 %), doch sind für beide Umsatzarten 10 % übersteigende Zuwachquoten beim September- und Neunmonatsvergleich festzustellen.

### Umsatz- und Beschäftigtenentwicklung im Gastgewerbe

Betriebsart	Meßzahlen			Veränderung in %			
	September 1969	August 1970	September 1970	September 1970	September 1969	September 1970	JanSept. 1970
	Monatsdurchschnitt 1962 = 100			gegen August 1970	gegen August 1969	gegen September 1969	gegen JanSept. 1969
		. *					
		Un	nsatz				
Gastgewerbe insgesamt	124	135	138	+ 2	+ 2	+11	+ 9
Gaststättengewerbe	119	128	133	+ 3	+ 2	+11	+ 9
Gast- und Speisewirtschaften	120	128	134	+ 5	+ 3	+11	+ 9
Bahnhofswirtschaften	98	109	104	- 5	- 7	+ 6	+ 9
Cafes	125	144	137	- 5	- 6	+10	+ 9
Bars, Tanz- und Vergnügungslokale	105	116	119	+ 2	+ 7	+13	+14
Beherbergungsgewerbe	141	160	158	- 1	+ 2	+12	+11
Hotels	138	155	159	+ 3	+ 5	+15	+12
Gasthöfe	136	151	149	- 1	- 3	+ 9	+12
Fremdenheime und Pensionen	172	213	173	-19	- 1	+ 0	+ 6
Beherbergungsgewerbe1)							
Verpflegungsumsatz	135	154	148	- 4	+ 0	+10	+10
Übernachtungsumsatz	239	247	268	+ 9	+10	+12	+11
		Besch	äftigte				
Gastgewerbe insgesamt	97	95	99	+ 4	+ 1	+ 1	- 1
Gaststättengewerbe	97	93	98	+ 5	+ 1	+ 1	- 1
Gast- und Speisewirtschaften	97	93	99	+ 6	+ 1	+ 1	- 2
Bahnhofswirtschaften	89	87	87	- 1	+ 1	- 3	+ 0
Cafes	102	100	102	+ 1	- 0	- 1	- 2
Bars, Tanz- und Vergnügungslokale	74	79	79	+ 1	+ 6	+ 7	+ 5
Beherbergungsgewerbe	100	103	102	- 1	+ 1	+ 2	+ 1
Hotels	96	100	99	- 1	+ 0	+ 4	+ 2
Gasthöfe	108	106	106	+ 1	+ 2	- 2	+ 0
Fremdenheime und Pensionen	106	112	106	- 6	+ 4	- 0	- 1

<sup>1)</sup> Verpflegungs- und Übernachtungsumsatz ergeben nicht den Gesamtumsatz des Beherbergungsgewerbes, da noch sonstige Umsätze (z. B. durch Garagenvermietungen, Tankstellen, Wäschereien, Büglereien, Telefongebühren) erzielt werden.